Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

N I E D E R S C H R I F T

über die **-öffentliche -**

S I T Z U N G D E S M A R K T G E M E I N D E R A T E S
(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Marktgemeinderat)

am 29.03.2012 um 19.30 Uhr

im Rathaus (Sitzungssaal)

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister		
Herr Peter Maurer	FWG	
2. Bürgermeister		
Herr Norbert Elbert	CSU	
3. Bürgermeister		
Herr Volker Zahn	SPD	bis TOP 8 öff. (20.40 Uhr)
Ordentliche Mitglieder		
Herr Hubert Amrhein	FWG	
Herr Caner Atadiyen	FWG	
Frau Anja Dissler	FWG	
Herr Markus Krebs	FWG	
Herr Wolfgang Maier	CSU	
Herr Paul Merz	CSU	ab TOP 7 öff. (20.25 Uhr)
Herr Karl-Heinz Müller	FWG	
Herr Norbert Seitz	CSU	
Herr Alfred Sommer	FWG	
Herr Andrè Sommer	SPD	bis TOP 8 öff. (20.40 Uhr)
Herr Dr. Rainer Vorberg	CSU	ab TOP 4 öff. (20.00 Uhr)
Herr Fritz Weber	SPD	bis TOP 8 öff. (20.40 Uhr)
Herr Holger Weber	CSU	
Frau Ursula Weitz	CSU	
Herr Rene Wendland	FWG	

Herr Dr. Ulrich Wünsch	FWG

Schriftführer

Herr Hilmar Schneider

Presse

Main-Echo Obernburg	Katharina Göbel

Abwesend

Frau Christiane Fries	FWG
Herr Elmar Hefter	CSU

T A G E S O R D N U N G

TOP 1	Genehmigen der Niederschrift vom 08.03.2012
TOP 2	Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
TOP 3	Vollzug des Baugesetzbuches; nochmalige Beratung über bauleitplanerische Verplanung des unbebauten Bereiches zwischen den Anwesen Alte Kleinwallstädter Straße 3 und 9 aufgrund des Antrages der ALBE Wohnbau GmbH
TOP 4	Tourismuskonzeption Leidersbach mit Neubau eines 18-Loch Golfplatzes mit 9-Loch Kurzplatz westlich von Leidersbach und Familien- sowie Golf-, Sport- und Tagungshotel; Erneute Auslegung einer 3. Planungsvariante im Rahmen des Raumordnungsverfahrens - Stellungnahme des Marktes Sulzbach a. Main
TOP 5	Umweltschutz; Verlängerung der Amtszeit des Umweltbeauftragten Manfred Knippel
TOP 6	Bauantrag der Eheleute Markus u. Elke Kuhn, Hauptstr. 10, 63834 Sulzbach a. Main, über Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport, Kirchgasse 11 (Innerhalb bebauter Ortsteile)
TOP 7	Berichte des Bürgermeisters
TOP 8	Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
TOP 8.1	Spielplatz am ehem. Rathaus im Ortsteil Soden; Antrag des Herrn Hubert Amrhein (Sonnensegel etc.)
TOP 8.2	Wasserschutzgebiet des Marktes Sulzbach a. Main; Antrag des Herrn Wolfgang Maier (Pflanzenschutzmittel entlang der Bahnlinie)
TOP 8.3	Hochwasserschäden im Ortsteil Soden; Anfrage des Herrn Andrè Sommer wegen Sachstand
TOP 8.4	Bundesfreiwilligen Dienst; Anfrage des Herrn Fritz Weber wegen Einsatz von Freiwilligen im Kindergarten oder Schule
TOP 8.5	Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Sulzbach a. Main; Antrag des Herrn Renè Wendland auf Bereitstellung der Vereinsnachtrichten im Online-Portal
TOP 8.6	Behinderungen durch eine Baustelle in der Bahnhofstraße; Anfrage des Herrn Dr. Rainer Vorberg

TOP 8.7 Abwasserzweckverband MainMömlingElsava;
Antrag des Herrn Volker Zahn auf Übergabe der Niederschriften der Verbandsversammlungen

TOP 8.8 Umgehungsstraßen;
Mitteilung des Herrn Volker Zahn

TOP 8.9 Mehrfamilienwohnhaus mit 6 Wohneinheiten, Margarethenstraße 27;
Antrag vom 05.03.2012 der SPD-Fraktion zeit- und termingerecht Rechtsmittel gegen die Baugenehmigung vom 14.02.2012 des Landratsamtes Miltenberg einzulegen

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 3 und 5 im öffentlichen Teil der Niederschrift

TOP 3 Sanierung der ehem. Ortsbefestigung;
Auftragsvergabe für die Rohbauarbeiten aufgrund der Submission am 15.03.2012

TOP 5 Herigoyen-Volksschule und Main-Spessart-Halle;
Vergabe der Unterhaltsreinigung ab 01.06.2012 aufgrund der vorliegenden Angebote

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

1 Genehmigen der Niederschrift vom 08.03.2012

Beschluss:
Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.03.2012 wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**16**
Nein:	**1**

Anwesend:	**17**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnung und die Zusatztagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**17**
Nein:	**0**

Anwesend:	**17**
Persönlich beteiligt:	**0**

Herr Wolfgang Maier stellt den Antrag den TOP 6 der Zusatztagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung öffentlich zu behandeln.

Beschluss:

Der TOP 6 der nichtöffentlichen Sitzung wird im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**17**
Nein:	**0**

Anwesend:	**17**
Persönlich beteiligt:	**0**

Herr Volker Zahn stellt den Antrag den TOP 2 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung öffentlich zu behandeln bzw. zurück zustellen, wenn noch keine Stellungnahme von der Gemeinde Niedernberg zu einer Regelung hinsichtlich der Gemarkungsgrenze eingeholt wurde.

Beschluss:

Der TOP 2 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird zurückgestellt bis eine Stellungnahme der Gemeinde Niedernberg eingeholt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**17**
Nein:	**0**

Anwesend:	**17**
Persönlich beteiligt:	**0**

**3 Vollzug des Baugesetzbuches;
nochmalige Beratung über bauleitplanerische Verplanung des unbebauten Bereiches zwischen den Anwesen Alte Kleinwallstädter Straße 3 und 9 aufgrund des Antrages der ALBE Wohnbau GmbH**

Der 1. Bürgermeister verweist auf die bekannte Sachlage sowie die bisherigen Beratungen und Beschlüsse im Bauausschuss bzw. Marktgemeinderat und gibt die Stellungnahme des Herrn Jung (Staatl. Bauamt) vom 27.03.2012 im Wortlaut bekannt.

Weiterhin sind noch folgende Punkte zu klären:

- Zufahrtsmöglichkeiten für die Hinterliegergrundstücke;
- Umfang des Bebauungsplangebietes;
- notwendige Grundstücksabtretungen;
- eventuelle Auflagen wegen Bunker auf dem gemeindlichen Grundstück Flur-Nr. 4770;

Aufgrund des nochmaligen Antrages der ALBE Wohnbau GmbH wurde die Angelegenheit am 15.03.2012 erneut dem Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss zur Beratung vorgelegt. Der Bauausschuss hat in dieser Sitzung entschieden die Angelegenheit über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen den Anwesen Alte Kleinwallstädter Str. 3 und 9 dem Marktgemeinderat in seiner Sitzung am 29.03.2012 nochmals zur Beratung vorzulegen.

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass die Problematik „Umgehungsstraße“ mit der Stellungnahme vom 27.03.2012 des Staatl. Bauamtes soweit geklärt ist, allerdings besteht noch ein erhebliches Risiko im Rahmen des Aufstellungsverfahrens hinsichtlich des Wasserschutzgebietes (Zone II). Für eventuell erforderliche Rechtswege wird seitens des Marktes Sulzbach a. Main keine Zusage erteilt.

Die ALBE Wohnbau GmbH hat einer Übernahme aller Kosten im Zusammenhang mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes zugestimmt.

Beschluss:
Dem Antrag der ALBE Wohnbau GmbH auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen den Anwesen Alte Kleinwallstädter Straße 3 und 9 wird grundsätzlich zugestimmt. Alle Kosten in diesem Zusammenhang übernimmt die ALBE Wohnbau GmbH.

Über weitere Details (Umfang des Bebauungsplanbereiches, Zufahrten zu den Hinterliegergrundstücken, eventuelle Grundstücksabtretungen bzw. Umlegung, Auftragsvergabe an einen Architekten etc.) wird in den nächsten Sitzungen des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses beraten.

Es handelt sich hierbei um einen Grundsatzbeschluss vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden (insbesondere wasser- und naturschutzrechtlichen Belange). Außerdem wird darauf hingewiesen, dass kein Rechtsanspruch für eine Bebaubarkeit besteht und für eventuelle Rechtswege im Rahmen des Aufstellungsverfahrens keine Zusage seitens des Marktes erteilt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**15**
Nein:	**2**

Anwesend:	**17**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

4 Tourismuskonzeption Leidersbach mit Neubau eines 18-Loch Golfplatzes mit 9-Loch Kurzplatz westlich von Leidersbach und Familien- sowie Golf-, Sport- und Tagungshotel; Erneute Auslegung einer 3. Planungsvariante im Rahmen des Raumordnungsverfahrens - Stellungnahme des Marktes Sulzbach a. Main

Vorberaten im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss am 15.03.2012.

Herr Dr. Rainer Vorberg erscheint zur Sitzung.

Der Bürgermeister erläutert das Projekt in groben Zügen und erwartet einen positiven Effekt für die Region. Weiterhin kann die Hochwassersituation durch verschiedene Maßnahmen (Teiche, Rückhaltebecken, Begrünung etc.) verbessert werden. Ein er-

hebliches verkehrliches Mehraufkommen ist nach heutiger Einschätzung nicht zu erwarten.

Beschluss:
Die Tourismuskonzeption Leidersbach mit Neubau eines 18-Loch Golfplatzes mit 9-Loch Kurzplatz westlich von Leidersbach und Familien- sowie Golf-, Sport- und Tagungshotel wird zur Kenntnis genommen.

Unter der Voraussetzung, dass von der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Dornau und Ebersbach aus kein(e) direkte(r) Zufahrt/Zugang zu dem Golfplatz erfolgt, werden seitens des Marktes Sulzbach a. Main keine Einwände oder Bedenken erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**16**
Nein:	**2**

Anwesend:	**18**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

5 Umweltschutz; Verlängerung der Amtszeit des Umweltbeauftragten Manfred Knippel

Vorberaten im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss am 15.03.2012.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Amtszeit des Umweltbeauftragten Manfred Knippel am 30.04.2012 endet und Bereitschaft besteht das Amt für weitere 2 Jahre auszuüben.
Seitens der Mitglieder des Marktgemeinderates wird es begrüßt, dass Herr Knippel für weitere 2 Jahre ehrenamtlich die Tätigkeit als Umweltbeauftragter wahrnehmen will.

Beschluss:
Die Amtsdauer des Umweltbeauftragten für den Markt Sulzbach a. Main, Herrn Manfred Knippel, wird um weitere 2 Jahre verlängert.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Zusatzvereinbarung mit Herrn Knippel abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**18**
Nein:	**0**

Anwesend:	**18**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

6 Bauantrag der Eheleute Markus u. Elke Kuhn, Hauptstr. 10, 63834 Sulzbach a. Main, über Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport, Kirchgasse 11 (Innerhalb bebauter Ortsteile)

Vorberaten im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss am 15.03.2012.

Aufgrund des Antrages des Herrn Wolfgang Maier wird der Tagesordnungspunkt in der heutigen öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates behandelt.

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass unter Berücksichtigung des BA-Beschlusses vom 15.03.2012 und nach Rücksprache des Planers mit dem Landratsamt die Planung nunmehr so abgeändert wurde, dass anstatt der ursprünglich vorgesehenen Doppelgarage ein Carport (für 1 PKW) sowie ein Stellplatz errichtet werden.

Beschluss:
Für das geplante Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Eine ordnungsgemäße Zu- und Ausfahrt zum Carport und Stellplatz ist zu gewährleisten.

Die Überprüfung der Absteckung erfolgt nach terminlicher Vereinbarung zu gegebener Zeit durch das Landratsamt Obernburg. Aussparungen für die Zu- und Ableitung von Strom-, Wasser- und Kanalanschluss sind durch den Bauherrn mit seinem Bauleiter im Einvernehmen mit den Gemeindewerken vorzunehmen. Anschlüsse der genannten Art werden nur ausgeführt, wenn die Aussparungen, wie vom Werkmeister angegeben, erstellt sind. Außerdem wird auch hier zur Auflage gemacht, dass sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Anschlüsse dieser Art gemäß den gemeindlichen Satzungen herzustellen sind. An vorhandenen gemeindlichen Leitungen dürfen keinesfalls Veränderungen oder Verlegungen vorgenommen werden. Nach der genehmigten Kanalsatzung ist vor dem Anschluss an die gemeindliche Kanalisation ein Revisionsschacht einzubauen, der ohne Leitungskrümmung mit dem Straßenkanalanschluss zu verbinden ist.

Weiterhin hat sich jeder Anschlussnehmer gegen den Rückstau des Abwassers aus dem Abwassernetz selbst zu schützen. Für Schäden durch Rückstau haftet der Markt Sulzbach a. Main nicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**18**
Nein:	**0**

Anwesend:	**18**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

7 Berichte des Bürgermeisters

Es wurden keine Berichte seitens des Bürgermeisters vorgetragen.

---

8 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

8.1 Spielplatz am ehem. Rathaus im Ortsteil Soden; Antrag des Herrn Hubert Amrhein (Sonnensegel etc.)

Herr Hubert Amrhein stellt den Antrag auf dem Spielplatz am ehem. Rathaus im OT Soden über dem Bachlauf ein Sonnensegel anzubringen sowie eine weitere Sitzgelegenheit mit Tisch aufzustellen.

8.2 Wasserschutzgebiet des Marktes Sulzbach a. Main; Antrag des Herrn Wolfgang Maier (Pflanzenschutzmittel entlang der Bahnlinie)

Herr Wolfgang Maier bittet um Prüfung, ob entlang der Bahnlinie im Wasserschutzgebiet Pflanzenschutzmittel benutzt werden.

8.3 Hochwasserschäden im Ortsteil Soden; Anfrage des Herrn Andrè Sommer wegen Sachstand

Herr Andrè Sommer bittet um Mitteilung des Sachstandes hinsichtlich der Hochwasserproblematik im Bereich der Hohe-Wart-Straße/Schlossbergstraße.

Herr Paul Merz erscheint zur Sitzung.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass das Ing.-Büro Jung am 26.03.2012 mit den Vermessungsarbeiten begonnen hat und zwischenzeitlich auch schon Bäume im Uferbereich vom gemeindlichen Bauhof entfernt wurden.

**8.4 Bundesfreiwilligen Dienst;
Anfrage des Herrn Fritz Weber wegen Einsatz von Freiwilligen im Kindergarten oder Schule**

Herr Fritz Weber stellt den Antrag Plätze im Rahmen des Bundesfreiwilligen Dienstes im Kindergarten und Schule zu schaffen.

Lt. Auskunft des Herrn Norbert Elbert besteht Bedarf für die Kindergärten.

**8.5 Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Sulzbach a. Main;
Antrag des Herrn Renè Wendland auf Bereitstellung der Vereinsnachtrichten im Online-Portal**

Herrn Renè Wendland stellt den Antrag auf Einstellung der Vereinsnachrichten im Online-Portal (Homepage des Marktes).

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die weitere Beratung in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgesehen ist.

**8.6 Behinderungen durch eine Baustelle in der Bahnhofstraße;
Anfrage des Herrn Dr. Rainer Vorberg**

Herr Dr. Rainer Vorberg teilt mit, dass jetzt schon wochenlang der Verkehr in der Bahnhofstraße durch eine Baustelle behindert wird.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass durch einen Rohrbruch in der Hauptwasserleitung eventuell mit Unterspülungen im Straßenbereich zu rechnen ist. Das Staatl. Bauamt hat als Straßenbaulastträger ein Fachbüro mit den entsprechenden Untersuchungen beauftragt. Aufgrund des Untersuchungsergebnisses konnten Schäden nicht ausgeschlossen werden, deshalb wurden an verschiedenen Stellen im Straßenbereich Bohrungen vorgenommen.

Bis zu einer Freigabe dieses Straßenabschnittes durch das Staatl. Bauamt ist deshalb mit weiteren Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

8.7 Abwasserzweckverband MainMömlingElsava; Antrag des Herrn Volker Zahn auf Übergabe der Niederschriften der Verbandsversammlungen

Herr Volker Zahn teilt mit, dass aufgrund der Fraktionsstärke die SPD keinen Sitz in der Verbandsversammlung des AMME hat. Er bittet deshalb um Prüfung, ob die Niederschriften der Verbandsversammlungen zugestellt werden können

---

8.8 Umgehungsstraßen; Mitteilung des Herrn Volker Zahn

Herr Volker Zahn teilt mit, dass der Bürgermeister in Niedernberg im Bezug auf mögliche Verkehrsänderungen seine Hausaufgaben macht und den Verkehr über die B 469 abziehen will.
Ein Auszug aus der Homepage des 1. Bürgermeisters von Niedernberg wird der Verwaltung übergeben und dieser Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Er bittet den 1. Bürgermeister, da die Bürgermeisterwahl vorbei ist nun endlich Flagge hinsichtlich einem möglichen Bau einer Umgehungsstraße zu zeigen und bei weiteren Gesprächsrunden mit dem Staatl. Bauamt entsprechend Stellung zu beziehen.

8.9 Mehrfamilienwohnhaus mit 6 Wohneinheiten, Margarethenstraße 27; Antrag vom 05.03.2012 der SPD-Fraktion zeit- und termingerecht Rechtsmittel gegen die Baugenehmigung vom 14.02.2012 des Landratsamtes Miltenberg einzulegen

Herr Volker Zahn verliest eine Stellungnahme der SPD-Fraktion zum Beschluss des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses vom 15.03.2012 keine Rechtsmittel gegen die mit Bescheid vom 14.02.2012 erteilte Baugenehmigung des Landratsamtes Miltenberg einzulegen und wirft der Verwaltung vor, den Antrag vom 05.03.2012 der SPD-Fraktion nicht ordnungsgemäß behandelt zu haben. Weiterhin übt er Kritik an den „rückgratlosen“ Kollegen des Marktgemeinderates.

Nach Verlesung der Stellungnahme verlassen die Mitglieder der SPD-Fraktion aus Protest den Sitzungssaal.

Der 1. Bürgermeister informiert die Zuhörer sowie die Mitglieder des Marktgemeinderates über den Sachverhalt zum Antrag vom 05.03.2012 der SPD-Fraktion.

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde am 05.03.2012 der Verwaltung vorgelegt. Seitens der Geschäftsleitung wurde in Absprache mit dem 1. Bürgermeister mit Herrn Zahn vereinbart, den Antrag dem Marktgemeinderat am 29.03.2012 zur Kenntnisnahme

vorzulegen und in der Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 15.03.2012 darüber zu entscheiden. Nach Rücksprache mit der Anwaltskanzlei könnten die Fristen zur Einlegung von Rechtsmitteln somit gewahrt werden. Mit dieser Vorgehensweise war Herr Zahn einverstanden.

Hinsichtlich einer eventuellen Kostenübernahme durch die Rechtsschutzversicherung muss durch die Anwaltskanzlei eine entsprechende Klagebegründung ausgearbeitet werden und der Rechtsschutzversicherung mit dem Antrag auf Kostenübernahme vorgelegt werden. Erst nach Prüfung der Klagebegründung wird entschieden, ob die Kosten für das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht übernommen werden. Im Falle einer Kostenübernahme durch die Rechtsschutzversicherung hat der Markt max. eine Selbstbeteiligung in Höhe von 250,00 € zu leisten. Bei einer Ablehnung der Kostenübernahme trägt der Markt alle Kosten im Zusammenhang mit diesem Verfahren (Gerichts-, Anwalts- und evtl. Gutachterkosten).

Die Mitglieder der CSU- und FWG-Fraktion fühlten sich durch die Aussage („rückgratlose Kollegen“) des Herrn Zahn persönlich angegriffen und verwahrten sich gegen den Vorwurf eines „fehlenden Demokratieverständnisses“ im Bezug auf mehrheitliche Entscheidungen des Marktgemeinderates bzw. eines Fachausschusses.

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 3 und 5 im öffentlichen Teil der Niederschrift

3 Sanierung der ehem. Ortsbefestigung; Auftragsvergabe für die Rohbauarbeiten aufgrund der Submission am 15.03.2012

Das ungeprüfte Submissionsergebnis wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der Vergabevorschlag sowie die geprüften Angebote wurden den Fraktionen in Kopie vorgelegt.

Aufgrund der öffentlichen Ausschreibung wurden im Rahmen der Submission am 15.03.2012 drei Angebote vorgelegt und zwischenzeitlich durch Herrn Konopatzki mit folgendem Ergebnis geprüft:

Marco Mazur, Kreuzwertheim	147.721,85 €
Gerhard Eichner, Sulzbach	151.856,47 €
Wendelin Trautmann, Sulzbach	261.042,55 €

Mit dem Vergabevorschlag vom 20.03.2012 schlägt Herr Konopatzki vor, das Gewerk „Rohbau und Außenanlagen“ an die Fa. Mazur GaLa-Bau, Kreuzwertheim mit einer Angebotssumme in Höhe von 147.721,85 € (brutto) zu vergeben.

Beschluss:
Die Verwaltung wird ermächtigt den Auftrag für das Gewerk „Rohbau und Außenanlagen“ an die Fa. Mauzur GaLa-Bau, Kreuzwertheim mit einer Auftragssumme in Höhe von 147.721,85 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**15**
Nein:	**0**

Anwesend:	**15**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

5 Herigoyen-Volksschule und Main-Spessart-Halle; Vergabe der Unterhaltsreinigung ab 01.06.2012 aufgrund der vorliegenden Angebote

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 13.03.2012.

Beschluss:
Die Verwaltung wird ermächtig, einen Werkvertrag (Laufzeit 2 Jahre) über die Unterhaltsreinigung der Herigoyen-Volksschule und der Main-Spessart-Halle mit der Firma Dorfner abzuschließen. Die monatliche Pauschale beträgt für beide Objekte 5.940,97 € (brutto) und beinhaltet sämtliche Lohn- und Materialkosten.

Eine Anpassung des Leistungsumfanges bzw. ein Sonderkündigungsrecht bei einem eventuellen Wegfall von Räumen ist zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**15**
Nein:	**0**

Anwesend:	**15**
Persönlich beteiligt:	**0**

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20.45 Uhr.

Peter Maurer
Vorsitzender

Hilmar Schneider
Schriftführer